

Vorlage Nr.: 2026/0142

Verantwortlich: **Dez. 4**  
Dienststelle: **Stadtkämmerei**  
**/ KTG**

## Verwendung der dem City Tax Beirat aus der Übernachtungsteuer (City Tax) bereitgestellten Mittel zur Förderung touristischer Projekte

| Gremien                    | Termin     | TOP | Ö / N | Zuständigkeit |
|----------------------------|------------|-----|-------|---------------|
| Haupt- und Finanzausschuss | 10.03.2026 | 6   | Ö     | Entscheidung  |

### Kurzfassung

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die empfohlenen Verwendungsvorschläge des City Tax Beirats vom 27. Februar 2026 gemäß der dargestellten Aufstellung. Die Verwaltung wird mit der Koordination der Umsetzung beauftragt.

| Finanzielle Auswirkungen                                                                                                                                                                | Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>                                                                                                                                          |                                                            |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Investition<br><input checked="" type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme                                                                              | Gesamtkosten: 400 Tsd. €<br>Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten:                                                                                                                                             | Gesamteinzahlung: 400 Tsd. €<br>Jährlicher Ertrag:         |
| <b>Finanzierung</b><br><input checked="" type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert<br><input type="checkbox"/> teilweise budgetiert<br><input type="checkbox"/> nicht budgetiert | <b>Gegenfinanzierung durch</b><br><input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung<br><input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben<br><input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates | Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt. |

|                                                                                                                                       |                                          |                             |                                                                      |                                                                            |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------|-----------------------------|----------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------|
| <b>CO<sub>2</sub>-Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz</b><br>Bei Ja: Begründung   Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen) | Nein <input type="checkbox"/>            | Ja <input type="checkbox"/> | positiv <input type="checkbox"/><br>negativ <input type="checkbox"/> | geringfügig <input type="checkbox"/><br>erheblich <input type="checkbox"/> |
| <b>IQ-relevant</b>                                                                                                                    | Nein <input checked="" type="checkbox"/> | Ja <input type="checkbox"/> | Korridortheema:                                                      |                                                                            |
| <b>Abstimmung mit städtischen Gesellschaften</b>                                                                                      | Nein <input type="checkbox"/>            | Ja <input type="checkbox"/> | abgestimmt mit                                                       |                                                                            |

## Erläuterungen

Der Gemeinderat hat am 25. März 2025 die Einführung einer Übernachtungssteuer (City Tax) zum 1. Juli 2025 (Vorlage 2025/0147) beschlossen. Am 25. November 2025 hat der Gemeinderat die Einrichtung eines City Tax Beirates sowie dessen Geschäftsordnung (Vorlage 2025/0923) beschlossen. Mitglieder sind:

- Drei Vertreter\*innen DEHOGA (Fachgruppe Hotellerie und Tourismus)
- Ein\*e Vertreter\*in DEHOGA (Fachgruppe Gastronomie)
- Ein\*e Vertreter\*in IHK (Tourismusausschuss)
- Ein\*e Vertreter\*in der City Initiative Karlsruhe
- Ein\*e Vertreter\*in KTG Karlsruhe Tourismus GmbH (inkl. Kultur in Karlsruhe und Convention Bureau)
- Ein\*e Vertreter\*in KME Karlsruhe Messe und Event GmbH
- Ein\*e Vertreter\*in KMK Karlsruhe Messe und Kongress GmbH
- Ein\*e Vertreter\*in Kulturamt Stadt Karlsruhe
- Ein\*e Vertreter\*in Kulturring
- Ein\*e Vertreter\*in Mobilität (KVV)
- Ein\*e Vertreter\*in der Jugend
- Ein\*e Vertreter\*in der Gewerkschaft

sowie je ein\*e Vertreter\*in der Fraktionen. Ergänzend haben beratende Stimmen:

- Ein\*e Vertreter\*in Geschäftsführung DEHOGA
- Ein\*e Vertreter\*in Tourismusreferent\*in IHK
- Ein\*e Vertreter\*in Stadtkämmerei Stadt Karlsruhe

Der Beirat hat den Auftrag, zweckorientierte Verwendungsvorschläge zur Steigerung der touristischen Attraktivität in Karlsruhe für die zuständigen gemeinderätlichen Gremien zu erarbeiten und eine Empfehlung für konkrete Projekte bzw. Maßnahmen zur Ausfüllung des im DHH 2026/2027 verankerten disponiblen Budgets des City Tax Beirats in Höhe von 400.000 Euro für 2026, das aus den Erträgen der City Tax gespeist ist, zu erarbeiten.

Am 15. Januar 2026 fand die konstituierende Sitzung des City Tax Beirats statt. In dieser Sitzung wurden den Mitgliedern die Aufgaben, Zielsetzung sowie ein standardisiertes Verfahren (Webformular) zur Vorschlagseinreichung und das weitere Verfahren vorgestellt.

Nach Sichtung der eingereichten 14 Vorschläge fand am 27. Februar die erste reguläre Sitzung des City Tax Beirates statt. In dieser wurden die jeweiligen Vorschläge durch die Antragsteller vorgestellt. Der Beirat hat auf Basis zielführender Kriterien (z.B. touristische Wertschöpfung, Nachhaltigkeit,

Sichtbarkeit, Wirtschaftlichkeit, Multiplikatorenwirkung, Umsetzbarkeit, Vernetzung mit bestehenden Angeboten) die eingereichten Projektvorschläge bewertet.

Der City Tax Beirat hat daraufhin die Umsetzung der nachfolgenden Projekte empfohlen. Aus Sicht des Beirats leisten diese den höchsten Beitrag zur touristischen Entwicklung Karlsruhes und können im Jahr 2026 umgesetzt werden.

| Nr. | Titel   Maßnahme                                                                                         | Kurzbeschreibung                                                                                                    | Zielsetzung                                                                    | Zielgruppen                                                          | Kosten     |
|-----|----------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------|------------|
| 1   | Baden-Württembergische Poetry-Slam-Meisterschaften 2026<br>- Kulturstadt -                               | Wettbewerb inkl. Workshops, KA wird zur „Hauptstadt der Bühnenpoesie“                                               | Steigerung Gäste-/ Besucherzahlen/ Übernachtungen                              | Bevölkerung Stadt/Region, Gäste national                             | 7.000 EUR  |
| 2   | Karlsruhe on the Rocks<br>- KTG (DEHOGA*) -                                                              | Karlsruhe als attraktiver Ausgeh- und Genussstandort                                                                | Steigerung Besucherzahlen/ Stärkung lokale Wirtschaft                          | Bevölkerung Stadt/Region, Gäste national/ international, Stakeholder | 7.500 EUR  |
| 3   | Schnittstellenanbindung Kultureinrichtungen   karlsruhe-erleben.de<br>- KTG (DEHOGA*) -                  | Höhere Sichtbarkeit für Kulturinstitutionen und Reduktion von Pflegeaufwand                                         | Steigerung Besucherzahlen                                                      | Bevölkerung Stadt/Region, Gäste national/ international              | 16.000 EUR |
| 4   | Intensivierung Destinationsvertrieb<br>- KTG (DEHOGA*) -                                                 | Ausbau des B2B-Direktvertriebs im Bus- und Gruppenreisesegment                                                      | Steigerung Gästezahlen/ Übernachtungen/ Auslastung                             | Gäste national/ Stakeholder                                          | 35.000 EUR |
| 5   | Expedia Media Kampagne<br>- KTG (DEHOGA*) -                                                              | Sichtbarkeit über die globale Expedia Group im Hauptquellmarkt Deutschland erhöhen                                  | Steigerung Gäste-/ Besucherzahlen/ Übernachtungen/ Auslastung                  | Gäste national/ Stakeholder                                          | 25.000 EUR |
| 6   | Karlsruhe als Benelux-Gateway: Strategie für Stop-over Tourismus<br>- IHK – Tourismusausschuss/ DEHOGA - | Karlsruhe als attraktiven Zwischenstopp im Benelux-Raum platzieren                                                  | Steigerung Gäste-/ Übernachtungszahlen/ Auslastung/ Stärkung lokale Wirtschaft | Gäste international                                                  | 75.000 EUR |
| 7   | dokKa – Dokumentarfilmfestival Karlsruhe<br>- Kulturring Karlsruhe -                                     | Ausrichtung des Festivals für nationale/internationale Film-schaffende, Fachpublikum sowie breites Publikum         | Steigerung Gäste-/ Übernachtungszahlen/ Auslastung/ Stärkung lokale Wirtschaft | Bevölkerung Stadt/Region, Gäste national/ international, Stakeholder | 8.000 EUR  |
| 8   | Jazzfestival 2026<br>- Kulturring Karlsruhe -                                                            | Regionale, nationale und internationale Jazzkultur in KA                                                            | Steigerung Gästezahlen/ Übernachtungen/ Auslastung                             | Bevölkerung Stadt/Region, Gäste national                             | 10.000 EUR |
| 9   | Lounge 76 am Marktplatz<br>- CityInitiative Karlsruhe e.V. -                                             | Profilierung der Einzeltermine, konkret: Weinedition mit regionalen Winzern & Beachedition mit temporärer Surfwelle | Steigerung Besucherzahlen/ Stärkung lokaler Wirtschaft                         | Bevölkerung Stadt/Region, Gäste national, Stakeholder                | 25.000 EUR |
| 10  | SWR 3 ESC Party zum Finale des Eurovision Song Contest<br>- KME/KTG (DEHOGA*) -                          | Karlsruhe 12 Points, Größtes Public Viewing im Südwesten, Maßnahmen zur Sicht- und Erlebbarkeit                     | Steigerung Besucherzahlen/ Stärkung lokale Wirtschaft                          | Bevölkerung Stadt/Region                                             | 50.000 EUR |
| 11  | Ouvertüre Schlosslichtspiele<br>- KME (DEHOGA*) -                                                        | Konzert inkl. multimedialer Show zum Start der Schlosslichtspiele, Vorbereitende Maßnahmen                          | Steigerung Gäste-/ Übernachtungszahlen/ Auslastung/ Stärkung lokale Wirtschaft | Bevölkerung Stadt/Region, Gäste national                             | 50.000 EUR |

|    |                                                                              |                                                                                                                                      |                                                        |                                                        |            |
|----|------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------|------------|
| 12 | Anschaffung neuer Leuchtschilder zur Besucher:innenlenkung - KME (DEHOGA*) - | Flexibel anpassbare beleuchtete Schilder für diverse Veranstaltung einsetzbar, verbesserte Sichtbarkeit nach Einbruch der Dunkelheit | Infrastrukturverbesserung                              | Bevölkerung Stadt/Region, Gäste national/international | 60.000 EUR |
| 13 | Zuschuss für den fliegenden Weihnachtsmann - KTG -                           | Attraktion zur Belebung/ Attraktivitätssteigerung der Karlsruher Innenstadt im Nov./Dez.                                             | Steigerung Besucherzahlen/ Stärkung lokaler Wirtschaft | Bevölkerung Stadt/Region                               | 25.000 EUR |
| 14 | Impulsbudget Weihnachts- und Winterstadt Karlsruhe - KTG/KME -               | Ergänzende Vermarktungsoffensive für Weihnachts- und Winterangebote                                                                  | Steigerung Besucherzahlen/ Stärkung lokale Wirtschaft  | Bevölkerung Stadt/Region                               | 6.500 EUR  |

\*) Maßnahmen, in Abstimmung und mit der Unterstützung des DEHOGA

Die empfohlenen Maßnahmen haben das Ziel, die touristische Wettbewerbsfähigkeit Karlsruhes zu stärken, die Aufenthaltsqualität für Gäste und Bewohner zu erhöhen und die Stadt als attraktives Reiseziel für Übernachtungs- und Tagesgäste sowie für Geschäftsreisende vom regionalen bis internationalen Markt zu profilieren. Durch die Investition in Infrastruktur, Digitalisierung und Veranstaltungsförderung sollen sowohl kurzfristige Impulse als auch langfristige Effekte erzielt werden.

#### **Beschluss:**

Antrag an den Haupt- und Finanzausschuss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die empfohlenen Verwendungsvorschläge des City Tax Beirats vom 27. Februar 2026 gemäß der vorstehenden Aufstellung. Die Verwaltung wird mit der Koordination der Umsetzung beauftragt.